



Feber/März 2023 / Nr. 7

Zugestellt durch Österreichische Post

2. Jahrgang

# Pfarnnachrichten

für den  Seelsorgeraum Kulm

PISCHELSDORF · ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN · STUBENBERG · GROSSSTEINBACH



**F**estgefahrenes aufspüren  
**A**ufbruch wagen  
**S**ichtweisen überprüfen  
**T**ag für Tag bewusst leben  
**E**mpfindsamkeit wertschätzen  
**N**eubeginn wagen  
**Z**usammengehörigkeit erleben  
**E**rneuerung als Ziel  
**I**nnehalten und Stille zulassen  
**T**iefe erleben



Ein Thema nicht nur für die Fastenzeit:

## Die Kunst der Vergebung

### Einige lesenswerte Auszüge aus diesem Buch:

Woran erkennt man verletzte Menschen? Verletzte Menschen erkennt man daran, dass sie rasch beleidigt und gekränkt sind. Sie haben einen sogenannten „Stand-by-Zorn“ und vermuten hinter jeder Kritik eine persönliche Demütigung. Aggressionen, Wortkargheit, ironische Bemerkungen, Wut, schneller Themenwechsel und Hinweise auf alte Verletzungen lassen erkennen, dass sie etwas bewusst oder unbewusst verdrängen.

Verletzte Menschen sind oft in einer Minderwertigkeitssituation aufgewachsen, z.B. durch Benachteiligung, häufige Krankheit, ständiges Tadeln und Zurechtweisen. Auch hinter Perfektionisten verbergen sich manchmal gekränkte Menschen, die sich Anerkennung verschaffen möchten. Menschen, die immer zu spät kommen, weisen auf eine Kränkung hin. Mit dem Zuspätkommen lehnen sie sich

– meist unbewusst – gegen Regeln auf. Nur wer verletzt ist, verletzt auch andere. Es gibt viele Menschen, die trotz Verletzungen in ihrer Kindheit versöhnt mit sich und den anderen sind, die keinen „Stand-by-Zorn“ zeigen, auf Kritik sachlich reagieren, pünktlich kommen und grundsätzlich ein seelisches Gleichgewicht besitzen. Jörg Müller meint, dass das Geheimnis u.a. in körperlicher Berührung liegt. Wenn jemand umarmt wird, erfährt er Bestätigung und Halt. Auch Jesus wusste um die Notwendigkeit der Berührungen. Er berührte die Kranken, besonders auch die Aussätzigen. Jörg Müller plädiert dafür, die Menschen weniger auf den Arm als in den Arm zu nehmen.

**Erlittene Kränkungen werden schneller abgebaut, wenn der Täter um Verzeihung bittet oder Wiedergutmachung leistet.** Sonst bleiben Wunden zurück und das Opfer kann selbst zum Täter werden: Wer mit sich selbst nicht fertig wird, macht andere fertig.

### Folgen fehlender Vergebung:

Fehlende Vergebung hat einen dreifachen Aspekt: Jemand verweigert mir die erbetene Entschuldigung, oder ich verweigere sie dem anderen, oder ich habe mir selbst nicht vergeben. Verzeihen wird oft als Schwäche gesehen, aber verzeihen ist eine „Eigenschaft des Starken“ (Mahatma Ghandi). Vielleicht kennen Sie den Satz: „Über den muss ich mich dauernd ärgern.“ Wie kommt es, dass ich einem Menschen so viel Macht über mich gebe? Wenn ich verzeihen kann, mache ich mich innerlich wieder unabhängig.

Wenn ich um Verzeihung bitte, liefere ich mich dem Wohlwollen des anderen aus. Wer jedoch seine Schuld einsieht und um Wiedergutmachung bemüht ist, darf bei Gott auf jeden Fall auf Gnade hoffen – nicht immer jedoch beim Menschen, weil dieser aus verschiedenen Gründen (noch) nicht vergeben kann. Es klingt zwar sehr einfach aber der um Verzeihung Ansuchende hat in diesem Fall sei-

*Versöhnung ist ein Thema, das uns alle von Zeit zu Zeit beschäftigt, sei es, weil wir selbst eine Unversöhntheit mit einem Menschen spüren oder weil wir darunter leiden, dass es Unversöhntheit in unserer Familie, in unserem Umfeld gibt. Die bevorstehende Fastenzeit lädt uns dazu ein, sich damit zu beschäftigen. Vor einigen Jahren ist mir ein Buch von Pater Jörg Müller in die Hände gefallen: Die Kunst der Vergebung. Es hat mich angesprochen, weil es nicht moralisiert, sondern sowohl die Gefühle des Verletzten als auch die des Verletzenden beschreibt und erklärt. Dieses Buch hilft zu verstehen und kann somit Schritte zur Versöhnung fördern.*

**Schlüssel- und Aufsperrdienst**  
**Bestattung**  
 Alarm- und Videoanlagen  
 Sicherheitstechnik, Handel  
**Martin Predota**  
 Pischelsdorf 177  
 Tel.: 03113 2341  
 Mobil: 0664 402 24 21  
 www.predota.co.at  
**Immer für Sie erreichbar.**







ne Pflicht getan. Zurückbleiben können noch Schuldgefühle, weil die Vergebung des anderen ausbleibt.

Keine Vergebung zu gewähren kann auch eine Form sein, ein wenig die Macht über den anderen behalten zu wollen. Der Hintergedanke: Der andere soll sich auch weiterhin noch schlecht fühlen, obwohl er sich schon entschuldigt hat und ist dadurch an mich gebunden. Man muss den Mut haben, sich vom anderen zu lösen. Das befreit.

#### **Sich selbst vergeben:**

Viele Menschen neigen zum ständigen Wiederkauen alter Schuld, selbst dann noch, wenn der andere ihm längst verziehen hat. So manch einer meint, er habe die Vergebung nicht verdient und kann sich somit selbst nicht vergeben. Im Gleichnis vom barmherzigen Vater lesen und spüren wir, dass Gott sich mehr darüber freut, wenn wir uns selbst vergeben, als wenn wir in unseren Schuldgefühlen stecken bleiben.

#### **Der Umgang Jesu mit Schuld:**

Die frohe Botschaft, die Jesus uns bringt, darf nicht moralisch verstanden werden. Jesus wurde nicht wütend bei Menschen, die sich in Schuld verstrickt hatten und von ihm Befreiung erwarteten, sondern erwies oft in übergroßer Barmherzigkeit sein versöhnendes Wesen. An dieser Stelle möchte ich zum nächsten „Abend der Barmherzigkeit“ am Fr, 10. März, 18.30 Uhr, in die Pfarrkirche Pischelsdorf einladen, um der Barmherzigkeit Gottes auf die Spur zu kommen.

*Pastoralreferentin  
Mag. Sieglinde Kahr*  
(mit Auszügen aus dem Buch  
„Kunst der Vergebung“)

## Abend der Barmherzigkeit

Die Pfarre Pischelsdorf lädt alle recht herzlich zum „**Abend der Barmherzigkeit**“ ein!

Freitag, 10. März 2023, 18.30 Uhr: HI. Messe und Abend der Barmherzigkeit mit Pfarrer Peter Rosenberger (Ilz), in der Pfarrkirche Pischelsdorf. Der Abend wird von einer besinnlichen Musik umrahmt.

Pastoralreferentin  
Mag. Sieglinde Kahr



## Liebe Pfarrgemeinden!

Viele haben das neue Jahr heuer mit der Hoffnung begonnen, dass sich manches zum Besseren wenden möge. Der Krieg, die Teuerungen und die nicht mehr zu leugnende Klimakrise werfen einen Schatten auf unseren Alltag. Zudem hat sich die Grippewelle in diesem Jahr wieder durchgesetzt und so manchem zu Weihnachten einen Strich durch die Pläne gemacht. Mir ist es ebenso ergangen – manches habe ich abgesagt, für die meisten Aktivitäten sind jedoch – ganz selbstverständlich – Ehrenamtliche eingesprungen. Es war spürbar, dass man sich 100%ig auf sie verlassen kann. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen bedanken, die in irgendeiner Weise ehrenamtlich in den Pfarren tätig sind. Erst die zahlreichen ehrenamtlichen Handgriffe ermöglichen ein buntes, abwechslungsreiches und lebendiges Pfarrleben, wo jeder und jede seinen Platz finden kann und willkommen ist. Allein an der Sternsingeraktion sind im Seelsorgeraum Kulm insgesamt rund 430 Kinder, Jugendliche und Erwachsene beteiligt, damit die Aktion Jahr für Jahr durchgeführt werden kann. Bedanken möchte ich mich auch bei den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Peter Berger (Pischelsdorf), Ingrid Ferstl (Stubenberg), Hannes Falk (St. Johann/H.) und Bernhard Kapfer (Großsteinbach), die seit einem halben Jahr in dieser Funktion tätig sind und sich mit vollstem Herzen für ihre Pfarrgemeinden einsetzen. Wenn ich auf

die kommende Zeit blicke, so sehe ich mit Freude den Veranstaltungen rund um den Fasching entgegen. Hinweisen möchte ich auf den heurigen Blochzug in Pischelsdorf, an dem sich der Pfarrgemeinderat beteiligen wird. Der Erlös bzw. die Spenden kommen der Orgelrenovierung in Pischelsdorf zugute. Nach der Faschingszeit mit bunten Aktivitäten, in der sich der ein oder andere gerne verkleidet und maskiert, folgt die Fastenzeit, die dazu einlädt, die Masken, die wir oft auch im Alltag tragen, abzulegen und den Blick wieder mehr auf das zu richten, was sich im Inneren der Seele regt. Hinweisen möchte ich auf die Kreuzwegandachten, die in den Pfarren gestaltet werden (siehe Terminkalender). Dabei sind wir herausgefordert, auf das Kreuz Jesu zu blicken, das auch immer wieder Teil unseres Lebens ist – sei es durch Spannungen in Familie und Gesellschaft, Krankheit usw. So wie Jesus durch das Kreuz hindurch zur Auferstehung gelangt ist, so lohnt es sich auch für uns, voller Zuversicht und mit Kraft in das Jahr 2023 zu blicken und im Wünschen für unsere Zukunft nicht zu klein zu denken. Ich schließe mich den Wünschen der „Romatschachner Wunschhaltestelle“ an und wünsche uns: Glück, Frieden und Gesundheit für die Familie und die ganze Welt.

*Pastoralreferentin  
Mag. Sieglinde Kahr*

**Bild Titelseite: Aschenkreuz im Pfarrkindergarten Großsteinbach**  
**Foto: Renate Scharf**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** Hauptpfarramt Pischelsdorf.  
Für den Inhalt verantwortlich: PA Sieglinde Kahr.  
Grafische Koordination und Konzept: Hans Herbst, Pischelsdorf.  
Alle Rechte vorbehalten.



**N**ach einer mehrjährigen coronabedingten Pause konnte am 2. Dez. 2022 endlich wieder der seit vielen Jahren schon zur Tradition gehörende Abend der Barmherzigkeit stattfinden.

Viel Licht, Musik, Besinnung, Gespräch, Anbetung und das Angebot der Beichte machten es für jeden und jede möglich, einen persönlichen Schritt auf Gott hin zu tun.

**Ein Danke** gilt zuerst allen, die sich auf den Weg in die Kirche gemacht und mitgefeiert haben.



## Abend der Barmherzigkeit

-in der Pfarrkirche Pischelsdorf

**Danke** allen Helferinnen und Helfern, dass dieser Abend zum Segen für viele werden konnte.

**Danke** unserem **Gastpriester Pater Nikodemus** aus dem Kloster Marchegg.

**Danke** auch an **Diakon Franz Seidler, Maria Seidler** und **Diakon Christian Streppl** für die Organisation dieses Abends.

Gemeinsam für faire Care-Arbeit

teilen spendet zukunft

**Familienfasttag**

teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag

**kfb** Katholische Frauenbewegung

spenden.teilen.at • Spendenkonto: IBAN AT83 2011 1800 8086 0000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

## 3 neue Wort-Gottes-Feier-LeiterInnen für den Seelsorgeraum

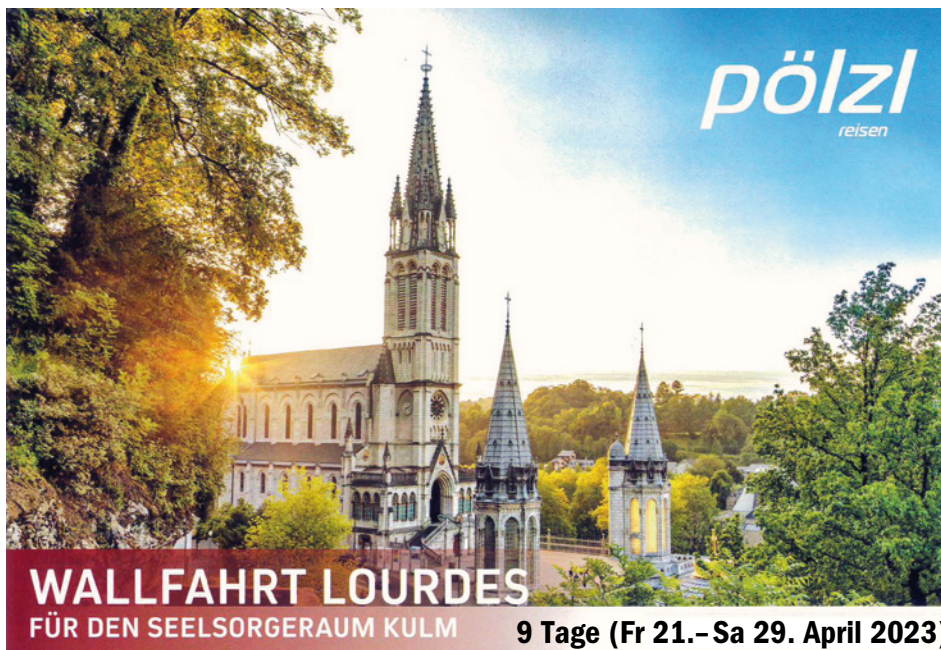
Die Wort-Gottes-Feier ist eine eigenständige liturgische Feier, bei der das Hören auf das Wort Gottes und das gemeinsame Gebet im Mittelpunkt stehen. In der Pfarre Stubenberg und in den Pflegeheimen des Seelsorgeraums gibt es bereits regelmäßige Wort-Gottes-Feiern. Diese Feiern werden von Frauen und Männern ehrenamtlich geleitet.



Wir freuen uns, dass **Ingrid Ferstl** (Pfarre Stubenberg), **Maria Steiner** und **Bernhard Kapfer** (Pfarre Großsteinbach) die Ausbildung gemacht haben und als Wort-Gottes-Feier-Leiterinnen tätig sein werden.

**Ingrid Ferstl** (Bild oben), **Maria Steiner** und **Bernhard Kapfer** (Bild links) erhalten das Dekret im Auftrag des Bischofs.

**Die Sammlung erfolgt bei den Gottesdiensten am Samstag, dem 4. 3. 2023 und Sonntag, dem 5. 3. 2023**



Es ist ein ganz besonderer Moment, einmal vor der Grotte de Massabielle in Lourdes zu stehen. In diesem Wallfahrtsort der Bernadette verschmilzt der tiefe Glaube mit Dankbarkeit, Demut und Zufriedenheit!

Preis p.Pers. Einzelzimmer  
**1.435,-** + € 320,-

**1. Tag:** 05:00 Uhr: Abfahrt Kulmlandhalle Pischelsdorf, Fahrt über Klagenfurt – Padua – Verona – Cremona – Genua – Raum Alassio/Imperia (Quartierbezug); Abendessen/Nächtigung/Frühstück (A/N/F).

**2. Tag:** Nach dem Frühstück Fahrt von Alassio/Imperia über Nizza – Cannes – Toulon – Marseille (Wallfahrtskirche Notre Dame de la Garde) – Pilgertagesdienst – Weiterfahrt nach Arles (A/N/F).

**3. Tag:** Fahrt über Nimes – Montpellier – nach Carcassonne (Aufenthalt) – Toulouse – Tarbes – Lourdes (A/N/F) / Lichterprozession.

**4.–6. Tag:** Aufenthalt in LOURDES mit folgenden Programmpunkten:

- Feiern bzw. mitfeiern von Gottesdiensten: Internationale Messe, Messe in der Grotte, Pilgertagesdienst
- Kreuzweg
- Geführte Besichtigung der Gedenkstätten der Heiligen Bernadette
- Ganztagesausflug nach Biarritz
- Ein Nachmittag zur freien Verfügung in Lourdes

**7. Tag:** Wir verlassen Lourdes in Richtung Toulouse – Albi – Rodez – Clermont-Ferrand – Nevers (Kloster St. Gildard mit dem Glassarg der Heiligen Bernadette) – Quartierbezug in Nevers (A/N/F).

**8. Tag:** Pilgertagesdienst bei der Heiligen Bernadette – Weiterfahrt über Besancon – Belfort – Zürich nach Einsiedeln – Quartierbezug (A/N/F).

**9. Tag:** Nach dem Frühstück Abschlussgottesdienst – Heimreise über Feldkirch – Bludenz – Innsbruck – Salzburg – Schladming – Graz nach Pischelsdorf.

#### Inklusiveleistungen:

Busfahrt im Pözl Komfort-Reisebus inkl. aller Steuern und Abgaben · 8 x Übernachtung mit Halbpension in guten Mittelklasse-Hotels · Halbpension als 3-Gang-Abendessen · Zimmer mit Dusche oder Bad/WC · 2 x Mittagessen in Lourdes im gebuchten Hotel · Ortstaxen Stand 10/22 (Änderungen vorbehalten).

#### Reisebegleitung:

**Pfarrer Mag. Michael Seidl**

#### Reiseversicherung:

Gruppe Bus/Bahn/Auto-Komplettschutz  
€ 93,- pro Person

Bei weniger als 35 zahlenden Personen erhöht sich der Pauschalpreis pro Person auf € 1.540,- und bei weniger als 30 zahlenden Personen auf € 1.690,-! Sollten weniger als 25 Anmeldungen sein, wird die Reise nicht durchgeführt.

**Anzahlung:** € 150,- bei Buchung bei Pözl-Reisen unter 03137/20206 oder per Mail an [info@poelzreisen.at](mailto:info@poelzreisen.at)

**Anmeldeschluss: Montag, 27. Februar 2023**

Achtung! Limitierte Teilnehmerzahl (max. 40 Personen).

**Die Vergabe der Sitzplätze im Reisebus erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung!**

Pözl Reisen GmbH, Zirknitz 53b, 8511 St. Stefan/Stainz,  
BÜRO: Gewerbepark 4b, 8562 Mooskirchen  
Tel. 03137/20206-0, Fax: 03137/20206-6, [info@poelzreisen.at](mailto:info@poelzreisen.at), [www.poelzreisen.at](http://www.poelzreisen.at)

## Achtung! Achtung! Veränderung der Gottesdienstzeiten

In den vier Pfarren des Seelsorgeraums Kulm gibt es an den Sonn- und Feiertagen sehr unterschiedliche Gottesdienstzeiten, die sich von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr erstrecken.

Um die Gottesdienstzeiten besser an die jeweiligen Bedürfnisse der Pfarrgemeinden anzupassen, wird es ab 1. Mai 2023 eine neue Gottesdienstordnung geben. Verändern werden sich die Uhrzeiten der Sonn- und Feiertagsgottesdienste in allen vier Pfarren.

Die Details werden im kommenden Pfarrblatt angekündigt. Wir hoffen, damit einen weiteren Schritt in der Entwicklung des Seelsorgeraums zu setzen und freuen uns, Sie auch weiterhin bei den Gottesdiensten in den einzelnen Pfarren begrüßen zu dürfen.

*Pfarrer Michael Seidl,*

*Pastoralverantwortliche Sieglinde Kahr,*

*Verwaltungsverantwortliche*

*Katharina Pichler*

## Das nächste Pfarrblatt...

...erscheint am Freitag, 24. März 2023.

Redaktionsschluss ist Dienstag,

28. Februar 2023.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an:

[sieglinde.kahr@graz-seckau.at](mailto:sieglinde.kahr@graz-seckau.at)

(Pfarre Pischelsdorf und Seelsorgeraum)

[pfarrblattstubenberg@gmx.at](mailto:pfarrblattstubenberg@gmx.at)

(Pfarre Stubenberg)

[mauerhofer.richard@a1.net](mailto:mauerhofer.richard@a1.net)

(Pfarre Großsteinbach und

Pfarre St. Johann/H.)

**Mit einem Druckkostenbeitrag von € 10,- im Jahr leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung unseres Pfarrblattes.**

Sie können Ihre Spende online überweisen oder auch direkt den PfarrblattausträgerInnen übergeben bzw. in der Pfarrkanzlei abgeben.

Vielen Dank für Ihren Beitrag!

#### Bankdaten:

Pfarrblatt „Seelsorgeraum Kulm“

**Verwendungszweck:**

„Druckkostenbeitrag“

IBAN: AT43 3810 3000 0617 2720



VCR

Versicherungs  
Consulting  
Reisinger

Vertrauen ist gut. Versichert besser.

[www.vcr-reisinger.at](http://www.vcr-reisinger.at)

---



**Ihr Kennzeichen in 10 Minuten für 8 Bezirke!**

Nutzen Sie unsere KFZ-Zulassungsstelle in Pischelsdorf.

Montag – Freitag, 8:00 – 17:00 Uhr, 0 31 13 - 80 80 80

Tel: 03113-8080  
8212 Pischelsdorf 510  
[www.vcr-reisinger.at](http://www.vcr-reisinger.at)



Zünd' ein  
Licht an...

**Adventkranz-  
Segnung**

Am 26. November 2022 feierten wir bereits um 17 Uhr eine heilige Messe mit **Adventkranzsegnung**, mitgestaltet vom Kinderchor und den Familien.

Am Anfang der Messe wurden bei allen mitgebrachten Adventkränzen, begleitet von einem passenden Text, die erste Kerze angezündet und die abgedunkelte Pfarrkirche so in ein stimmungsvolles Licht gehüllt. Zur Gabenbereitung waren die Kinder eingeladen, mit kleinen Zweigen vor dem Altar einen großen Adventkranz zu legen.

Das Licht der Kerzen und die passenden Lieder der Kinder haben uns auf die Adventszeit eingestimmt und uns eingeladen, sie bewusst wahrzunehmen und uns auf die Ankunft Jesu vorzubereiten.

Birgit Schiefer



**Adventkranzbinden  
in Hartensdorf**

Kurz vor dem ersten Adventsonntag trafen wir uns, um den Adventkranz für die Kirche in Pischelsdorf zu machen. Vielen Dank an die HelferInnen aus Hartensdorf!



**Bloch-  
zug in  
Pischels-  
dorf**

Der Pfarrgemeinderat Pischelsdorf wird beim heurigen Blochzug in Pischelsdorf teilnehmen. Der Erlös kommt der Orgelrenovierung zugute. Wir freuen uns auf euer Kommen und Mitfeiern!



**Kirchliche Sammlungen 2022  
der Pfarre Pischelsdorf**

Sternsingeraktion	€ 24.045,08
Epiphanie	€ 973,54
Familienfasttag	€ 1.689,43
Sammlung Speisensegnungen Caritas	€ 7.602,03
Pastorale u. soz. Aufgaben im HI. Land	€ 663,99
Weltgebetstag geistliche Berufungen	€ 204,85
Familienhilfe Caritas	€ 878,06
Anliegen der Weltkirche ( Peterspfennig)	€ 533,23
Christophorusaktion	€ 1.510,64
Caritas-Augustsammlung	€ 1.098,29
Erntedanksonntag, Caritas	€ 1.944,10
Sonntag der Weltmission	€ 1.065,17
Elisabethsonntag - Caritas	€ 1.421,88
Aktion Sei so frei - Bruder und Schwester in Not	€ 844,97



**SABINA SAURER**

8212 Pischelsdorf 408  
www.sabinasaurer.com  
0664/5145132

## Weihnachtliche Wunschhaltestelle



**D**a Weihnachten die Zeit der Wünsche und neuen Hoffnungen ist, wurde in Romatschachen eine „Wunschhaltestelle“ geschaffen. Die Bushaltestelle wurde weihnachtlich geschmückt und jeder war eingeladen, seinen Herzenswunsch auf vorbereitete Sterne zu schreiben und auf den Christbaum zu hängen. Auch ein Adventkalender wurde liebevoll gestaltet, wo es jeden Tag einen neuen Spruch, oder eine kurze Geschichte zu lesen gab. Ziel der nachbarschaftlichen Aktion war ein Miteinander zu schaffen, wo sich jeder willkommen und angenommen fühlt.

Johann Grabmayer inspirierte die Wunschhaltestelle zu einer wunderschönen Weihnachtsgeschichte, die sich durchaus so zugetragen haben könnte...

Gabi Strobl  
(Fotos Wolfgang Strobl)



## Die „Wunschholtestöll“

Ba uns in Romatschoch'n tuat's a Busholtestöll geb'n, jetzt in da Weihnachtszeit, kou ma duat wos Besonderes erleb'n. Is Wortehäusl, des sunst unscheinbor steht is gounze Joahr, hot erholt'n gounz a wunderbores, weihnachtliches Dekor. Die Anrainer hobn si wos ausdenkt und san gounz kreativ g'wes'n, mit an Adventkalender, wous jeden Tog wos Besinnliches gibt zan les'n.

An Christbam hobn's zuwigstöllt, sou groß dass ma goa net nochiglängt und a Tofl mit da Aufschrift „Wunschholtestöll“ am Wortehäusl aufhängt.

Die Liachtakett'n mit gouz kloane Kerz'n, beleucht olls und erwärmt die Herz'n.

A Reisig is rundherum aubrocht worn mit Bedocht, es schaut wunderschön aus wenn mas audächtig betrocht. Goldene ausg'schnittene Stern lieg'n in a Kassett'n bereit zan nehman,

drauf kou jeder an Wunsch schreib'n und auf'n Christbam hängan.

Es hängan scha vül sulche Stern am Christbam ob'n, ma glaubt goa net, wos die Leit olls fia Wünsche hob'n.

Oamol hot da Wind gounz stoark blos'n und mehrere Wunschstern' in die Luft fliag'n loss'n.

Do hot si a besonderes Ereignis ergeb'n, wos durcheinound brocht hot in Franz sei Leb'n.

Er hot si, scha a weng spot in da Nocht, auduslt mit sein Auto auf'n Hoamweg gmocht.

Grod wia er in da Nähe va der Holtestöll' is gfoahn, is er auf wos Goldenes, des auf da Stroß'n gleg'n is, aufmerksam woan.

Er bleibt steh'und siacht, dass a goldener Stern auf da Fohrbouhn tuat lieg'n,

dounn glaubt'n er auf und siacht, dass do jo wos is aufgeschrieb'n. Dass des a Kinderschrift tuat sein,

erkennt er glei im Scheinwerferschein.

Er setzt si ins Auto und fountg au zan les'n, gounz stüll und ruhig is' in der Adventnocht g'wes'n.

I wünsch' dass a fia uns schöne Weihnocht'n tuan wer'n und dass mei Mama net immer muass rean,

wenn da Papa hoamkimmt ouft spot in da Nocht und in sein Rausch an groß'n Wirb'l mocht.

I bin da Klaus, fia mi hätt' i holt a an Wunsch an kloan, wenn da Papa mei Radl richt'n kinnt damit i wos hob zan Foaahn.

Wia da Franz des G'schriebne richtig hot kennan erfoss'n, woas'n, wia wenn wer an Kübl Wossa über eahm hätt ausgoss'n.

Da Klaus, der des g'schriebn hot in seiner kindlich'n Not, der is jo sei Bua, der ba eahm vül gült und den er wirkli gern hot.

Er hot den Stern nou loung betrocht und ins Houndschuahfoch geb'n,

und hot si fest vorgnumman, dass er ob jetzt ändert sei Leb'n.

Is dounn hoamgfoahn in der sternhöll'n Nocht und hot aufpasst, dass er koan unnötig'n Lärm mocht.

Nächst'n Tog hot er glei in da Fruah noch Gleisdorf gmocht a Einkaufstour.

Is schönste Radl, des ma si kou denk'n, wüll er za Weihnocht'n sein Klausu schenk'n.

Fia sei Frau, de scha loung mit an olt'n Bügleis'n umraft, hot er glei a auständige Büglstation kaft.

Dahoam hot er olls in seina Werkstott versteckt, damit's holt jo neamd entdeckt.

Er is jetzt fost wia a kloas Kind, mog's goa net dawort'n bis da Hlg Ob'nd kimmt.

Hans Grabmayer

# Dreikönigs- 2023 Aktion



2023: Glück und Segen im neuen Jahr,  
wünscht euch allen die Sternsingerschar!

20-C+M+B-23

**D**reiundvierzig Sternsingergruppen waren in der Pfarre Pischelsdorf unterwegs, um die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu verkünden und um Spenden zu sammeln.

**A**ufgrund dieses Engagements konnten € 29.038,70 gesammelt werden.

**N**ahezu 260 Kinder, Jugendliche und Erwachsene spendeten für die Aktion ihre Freizeit, indem sie als Sternsinger bzw. Begleitpersonen unterwegs waren, die Sternsinger verköstigt oder in der Organisation mitgeholfen haben.

**K**enia ist das heurige Beispielland – ein Land, in dem der Regen seit der Klimakrise immer öfter ausbleibt.

**E**in DANKESCHÖN an das Organisationsteam – bestehend aus Grabmayer Brigitta, Petra Berger und Gabriele Strobl – das bei der Gruppensuche behilflich war. Danke auch an Waltraud Schlenner und Ingrid Ebner für das jährliche Herichten der Sternsingergewänder sowie an Monika Pelzmann und Stefan Teubl für die Sternsingerprobe.

PA Sieglinde Kahr



Hart Gottesgraben



Hirnsdorf 1



Hirnsdorf 2



Hofing und Hinterwald



Hartensdorf



Illensdorf



Neudorf Oberdorf



Gersdorfberg



Hart Dorf



Oberrettenbach Alm



Oberrettenbach





**Pischelsdorf Badsiedlung, Betreutes Wohnen**



**Pischelsdorf Edelsee**



**Pischelsdorf Grazerstraße, Arnezweg**



**Pischelsdorf Hartbergerstraße, Kleinpesendorf**



**Pischelsdorf Hauptschulriegel**



**Pischelsdorf Markt**



**Pischelsdorf Römerbachsiedlung**



**Pischelsdorf Tooltec, Kothgasser Höhe**



**Prebensdorf Ort, Prebensdorf Stadt, Harl Tennisplatz, Sonnensiedlung, Polstergraben**



**Prebensdorfberg 1**



**Prebensdorfberg 2**



**Preßguts Dorf 1**



**Reichendorf Setzberg**



**Reichendorf**



**Rohrbach**



**Romatschachen Dorf**



**Romatschachen Hollerberg**



**Romatschachen Kolbert**



**Rosenberg**



**Rothgmos**



**Schachen**



**Schattauberg**



**Schirmitz**



## Liebe Pfarrgemeinde!

Das Jahr 2022 ist Vergangenheit – und trotzdem ist es in unser aller Köpfe nicht vergessen oder abgeschlossen. Zu viele Überraschungen wurden und sind noch für uns spürbar – Pandemie, wirtschaftliche Veränderungen, Krieg in Europa und Vieles mehr brachten Sorge und Unsicherheit in unser Land, ja auch in unsere Pfarre. Aber trotz vieler negativer Einflüsse gilt es DANKE zu sagen für all das Gute, das uns im vergangenen Jahr gelungen ist.

Wir durften wieder kirchliche Feste feiern, unser Pfarrfest konnte nach einer pandemiebedingten Pause wieder stattfinden, Jubelpaare durften gesegnet werden, Agapen und Pfarrkaffee die Gemeinschaft stärken und....

Für all das dürfen wir dankbar sein – und ein besonderer DANK gilt den fleißigen Helferinnen und Helfern, die all das überhaupt ermöglichen. Viele Handgriffe, jede Menge Freizeit und auch Verantwortung sind notwendig, um dies alles zu dem zu machen, wie es ist. Großen Dank den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und pfarrlichen Gruppen wie z.B. KFB, Jugend, Chor, Ministranten etc. für euren Einsatz. Gestalten wir auch in Zukunft gemeinsam unser Pfarrleben. Auch ein großer Segen für unsere Pfarre ist es, mehrere Priester und Diakone, Pastorale Mitarbeiterinnen und Pfarrangestellte zu haben, die weit über ihre vertraglichen Verpflichtungen einen sehr guten Dienst für uns leisten. – Danke für euren großen Einsatz.

Ein Vergelt's Gott möchte ich auch den Gemeinden unserer Pfarre aussprechen – eure Unterstützung, euer Verständnis und eure Bereitschaft der Pfarre in verschiedensten Belangen wohlwollend zur Seite zu stehen ist unverzichtbar.

Viele Sponsoren und Gönner greifen der Pfarre immer wieder unter die Arme – ohne euch wäre vieles in dieser Form nicht möglich – Danke für eure großzügige Unterstützung. Der Zusammenarbeit mit unseren Vereinen und Einsatzorganisationen sollte natürlich auch gebührend gedankt werden. Gegenseitige Unterstützung, Zusammenhalt und unkompliziertes Miteinander schmücken das Pfarrleben besonders aus – herzlichen Dank. Zu allerletzt großen Dank an jede/n einzelne/n PfarrbewohnerIn – euer Beitrag, eure Unterstützung, eure Mithilfe und euer Dasein machen das Pfarrleben bunt und lebendig.

Auch das neue Jahr 2023 wird uns fordern und uns vor viele neue Herausforderungen stellen. Versuchen wir unser Pfarrleben gemeinsam zu gestalten, leisten wir unseren Beitrag und machen wir auch das neue Jahr zu etwas besonderem.

Für die Pfarrgemeinde  
PGR-Vorsitzender Peter Berger

# Pfarre Pischelsdorf



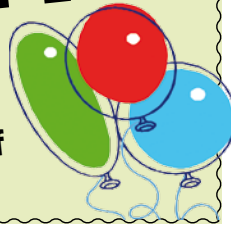
## KFB und Kinder-Liturgiekreis

Einladung zur

# KINDER-FASCHINGS-PARTY

Freitag,  
**17. Feber '23**

15 Uhr  
Pfarrheim  
Pischelsdorf



## Stilblüten

aus Kinderaufsätzen:

„Ich habe Locken, Papa hat Locken,  
Mama hat nur Haare!“

„Die Fischstäbchen sind schon lange  
tot, die können nicht mehr schwimmen!“

Sei dabei!!!

**FAMILIEN-GOTTESDIENST**

**Faschingssonntag**

19. Februar 2023  
09:00 Uhr  
Pfarrkirche Pischelsdorf

Komm' verkleidet in die Kirche!  
Kinder und Erwachsene

Singprobe

**KINDERCHOR**  
SAMSTAG, 18. FEBRUAR  
17:00 UHR/PFARRKIRCHE

Singst du gerne? Dann komm' doch zum Kinderchor – du bist herzlich willkommen!

„Am liebsten esse ich Milchreis mit  
Apfelkompost!“

„Ich bin zwar nicht getauft, dafür aber  
geimpft!“

„Einmal war ich so krank, da hatte ich  
40 Kilo Fieber!“

## Unser Seelsorgeraum-Pfarrblatt erscheint

mit Unterstützung folgender Firmen:

**SCHAFLER**  
HOLZINDUSTRIE

**BREITENBERGER**  
KAIBING • OSTSTEIERMARK

**GASTHOF KRICKER**  
KAIBING  
Restaurant • Lotto  
Das *besondere* Eis

**LANG**  
Qualitätsweine und weitere Kostlichkeiten  
Zimmer und Ferienwohnungen

**ADEG** seit 1967  
KAUFHAUS  
POSSWALD  
ST. JOHANN  
HEBERSTEIN

**Schlüssel- und Aufsperrdienst**  
Bestattung  
Alarm- und Videoanlagen  
Sicherheitstechnik, Handel  
**Martin Predota**  
Pischelsdorf 177  
Tel.: 03113 2341  
Mobil: 0664 402 24 21  
www.predota.co.at  
Immer für Sie erreichbar.

**GENERALI**  
Agentur Pachernigg  
Helmut Pachernigg  
Kaibing 132, 8221 Feistritztal  
Tel./Fax: +43 (0) 31 13 32 99  
Mobil: +43 (0) 664 30 22 655  
E-Mail: helmut.pachernigg@generali.at  
Generali Gruppe: Versicherung - Bank

- Lebensversicherung
- Lebensversicherung fondgebunden
- Pensionsvorsorge
- Unfallversicherung
- Renten
- Finanzierungen
- KFZ-Versicherungen - Leasing
- Eigentum - Versicherung

**St. Johanner Bauernbrot**  
PÖTZ - SCHNEIDER  
Tel. 03113 / 2305 Fax: -4  
8222 St. Johann b. H. 68  
... schmeckt immer gut!

**Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf**

**Grabner GmbH**  
Fassaden  
Pflasterung  
Vollwärmeschutz  
Natursteinverlegung  
www.grabnergmbh.at

**SCHAFFER**  
PFLASTERPROFI GmbH  
Kaibing 58, 8221 Feistritztal  
Tel. 03113 3231 | Fax 3231-4  
Mobil: 0664 220 53 43  
office@pflasterprofi.at  
www.pflasterprofi.at

**leo**  
GmbH

- > Reinigung
- > Schlosserei
- > Second Hand
- > Zaunbau

LEO GmbH  
Gleisdorferstraße 10  
8221 Feistritztal  
03113 2329  
office@leo-gmbh.at  
www.leo-gmbh.at

AMS  
Lern- und  
Entwicklungsstätte  
Oststeiermark & Genoa



# Pfarrball 2023



## Die katholische Landjugend Pischelsdorf

veranstaltete am 28. Januar nach zweijähriger Pause ihren **Pfarrball in der Oststeiererhalle**. Dieses Jahr stand der Ball unter dem Motto „**Casino Royal – Heute gehen wir all in**“. Und nicht nur die aufwendig gestaltete Dekoration erfüllte dieses Thema perfekt, auch die rauschende, nahezu funkensprühende Stimmung der zahlreichen, feiernden Gäste. Es wurde getanzt, getratscht, gelacht und auch bei den verschiedensten Bars das ein oder andere Gläschen konsumiert. Natürlich war ebenso für hungerstillende Köstlichkeiten vom Apfelschlossl und schmackhafte Nachspeisen gesorgt. Die Ballnacht wurde mit einer gut choreografierten Polonaise eröffnet und endete mit einem unterhaltsamen Mitternachtsakt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band „**Skylight**“. Man kann behaupten, dass für jeden etwas dabei war und es ein unvergesslicher Abend wurde. Die KJ/ LJ Pischelsdorf freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Stefanie Schwarz



Dieses Jahr veranstalten wir am Karsamstag wieder das traditionelle Osterfeuer.

Dafür werden wir an den Samstagen vor Ostern unterwegs sein und „Gstaudi fiahn“.

Wer „Gstaudi“ (Abfälle von Strauch und Baumschnitt) abzugeben hat (keinen Grünschnitt und keine Dornen), bitte bis spätestens Freitag, 31. März bei Christoph Streppl (0664/3168898) melden.

# Osterfeuer

der (Kath.) Landjugend Pischelsdorf



**Pischelsdorf:**

# Ehejubiläum

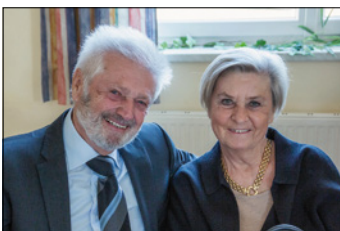
## Ein Grund zum Feiern!



Schön, dass so viele Ehepaare unsere Einladung angenommen haben und anlässlich Ihrer Jubiläen diesen Gottesdienst mitgefeiert haben. Es ist nicht selbstverständlich, „Ehejubiläum“ zu feiern. Der Weg der Ehe hat trotz der unzähligen sonnigen Momente auch hin und wieder dunkle Flecken, doch mit Gott als dritten im Bunde werden auch solche Stolpersteine keine Hindernisse. 25 – 40 – 50 – 60 – 61 – 62 ...- Nein, das waren nicht die Lottozahlen der letzten Ziehung, sondern die Jahreszahlen der Ehejahre, auf die mit Freude zurückgeblückt wurde. Und eben diesen Rückblick, eure Erinnerungen und Geschichten durften wir gemeinsam mit euch bei einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim in Erinnerung rufen und hören.

**Für euren weiteren gemeinsamen Weg  
wünschen wir alles Gute und Gottes Segen!**

Peter Berger



Fotos: Sabina Saurer

**kfb** KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG **Stubenberg**

Wir Frauen der KFB erleben in unserer Gemeinschaft viel liebevollen Umgang untereinander, unterstützen uns gegenseitig und sind so ein lebendiges Beispiel für das göttliche Wirken in dieser Welt! Wir bringen uns vielfach in der Pfarre ein, übernehmen Verantwortung und setzen uns ein für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt und für die Bewahrung der Schöpfung!

Das Jahresprogramm ist erstellt und von den Frauen zugestellt worden. Herzlichen Dank dafür!

Es beinhaltet viele Angebote, zu denen alle Frauen in Stubenberg willkommen sind! Wir freuen uns über jede Interessierte!

### Vorschau

#### 3.2.: Frauennachmittag

14.30 Uhr: **Gottesdienst** (eine Frau der KFB predigt), danach **Faschingsfeier**

#### 3.3.: Frauennachmittag

14.30 Uhr: **Gottesdienst** (eine Frau der KFB predigt), anschließend Impulsreferat und Gespräch

#### 12.3.: Suppensonntag

10.00 Uhr: **Gottesdienst** zum Familienfasttag, danach Suppenessen im Gemeindesaal

#### 26.3.: Kreuzweg

der KFB am Kögerlkreuzweg am Kulm (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche), **Treffpunkt:** 14.30 Uhr

Und es gibt wieder die

### Spiele-Nachmittage in der Bücherei!

Jeden 2. Mittwoch ab 14.00 Uhr.

**Informationen** dazu bei Ria Haider oder Lisbeth Scherr

Ein Segen aus Iona möge uns im Jahr 2023 begleiten:

*Geht in der Kraft, die euch gegeben ist.  
Geht einfach, geht leichtfüßig, geht zart.  
Haltet Ausschau nach der Liebe,  
und Gottes Geistkraft geleitet euch.*

Für die KFB: Lisbeth Scherr

## Kreuzwegandachten in Stubenberg

An den Fastensonntagen, am 26. Februar, 5. März, 12. März und 19. März 2023, jeweils um 9.30 Uhr **in der Pfarrkirche.**

Am Sonntag, den 26. März 2023 Kreuzwegandacht der Kfb um 14.30 Uhr **beim Kögerl-Kreuzweg** am Kulm.

# Die Sternsinger waren unterwegs...

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause waren heuer wieder Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit der **Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar** in der Pfarre unterwegs. Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2023 liegt im nördlichen Kenia. In dieser wüstenähnlichen Region leben an die 80% der Menschen als Hirtenvölker von ihren Herden an Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamelen. Landwirtschaft ist nur sehr begrenzt möglich. Die Lebenssituation der Menschen ist von Wassermangel geprägt. Der Klimawandel führt verstärkt dazu, dass Regen ausbleibt und Dürrephasen häufiger auftreten. Familien leiden unter Hunger, Kinder sind unter- und mangelernährt, was häufig dramatische Folgen für ihre Entwicklung hat. Mit den gesammelten Spenden von etwas über **9000,- Euro** können wir alle einen kleinen Teil für eine bessere Zukunft beitragen.



**Franziska Strasser:** „Ich gehe Sternsingen weil: es mir Spaß macht; ich mit anderen Kindern sein kann und will, ich es schon immer mal ausprobieren wollte und dabei auch Spenden für arme Menschen sammeln kann“

**Anna Polzhofer:** „Warum als Erwachsene an der Sternsinger-Aktion teilnehmen? Als Erwachsene „Sternsingen“ zu gehen, war für mich einerseits ein schönes und erfüllendes Gemeinschaftserlebnis, den Segen fürs neue Jahr ins Haus zu bringen und andererseits bedeutete es für mich christliches Engagement, als Botschafterin solidarischer Nächstenliebe unterwegs zu sein und so einen Beitrag für die Ärmsten der Armen zu leisten. Somit ein kleiner persönlicher Beitrag zu friedlichem Zusammenleben der Völker.“



**Grete Dunst:** „Ich freue mich, wenn die Sternsinger ins Haus kommen und Glück und Segenswünsche für das neue Jahr überbringen. Jahr für Jahr sind es junge Menschen, die von der Geburt Jesu künden und um eine Spende bitten für Menschen, denen es am Nötigsten zum Leben fehlt. Danke für euren Mut und euren Einsatz!“

**PM Anke Huber:** „Ich bin als Kind schon Sternsingen gegangen und freue mich, dass ich dieses Jahr auch in Stubenberg als Begleiterin gehen durfte. Dank meinen ortskundigen Begleiter wurde die Tour durch den Ortskern zu einem abenteuerlichen Erlebnis.“

**Claudia Hofer:** „Ein herzliches Grüß Gott!“ SternsingerInnen verkünden die Botschaft der Geburt Jesu, bringen Segenswünsche für das neue Jahr und bitten um Spenden für die Ärmsten der Welt.

Königlich macht nicht die Krone, sondern das große Herz, dass Kinder als Königinnen und Könige den Segen bringen und Spenden für notleidende Menschen erbitten.

Ich finde es großartig und faszinierend mit welcher Freude und mit wie viel Engagement Kinder sich für andere Kinder und deren Familien einsetzen. Die SternsingerInnen wurden sehr herzlich empfangen, viele warteten sogar schon auf uns. Diesen wunderschönen, religiösen Brauch schätze ich sehr.

Deshalb sehe ich es als Selbstverständlichkeit an, die Kinder zu begleiten und zu betreuen, die unterwegs sind, um Gutes für

andere zu tun. Sie erleben dabei, was es heißt eine Gemeinschaft zu sein und stecken mit ihrer Freude für das Sternsingen andere an.

*Ein herzliches Dankeschön auch an alle ehrenamtlichen HelferInnen und an jene, die uns so freundlich empfangen haben.*

20-C+M+B-23



Buchberg



Freienberg 1



Freienberg 2



Rabenwald



Stubenberg 1



Stubenberg Floing



Vockenberg 1



Vockenberg 2



Zeil 1



Zeil 2



Zeil 3



Zeil 4



Öffentliche  
**Bücherei**  
Stubenberg am See

Hörbücher **Büchereicafé**  
**Bücher** Philo-  
sophisches  
Bücherflohmarkt  
Gespräch  
Literaturschiff DVDs

**Geöffnet:**

Mittwoch: 11.30-12.30 Uhr  
Freitag: 15.00-18.00 Uhr  
Sonntag: 9.30-11.30 Uhr

## Wir sind eine kulturelle Drehscheibe...

...und haben die aktuellsten Bücher für Groß und Klein – und Interessierte haben mit einem Jahresabo mit digiBib zusätzlich Zugriff auf über **30.000 weitere Buchtitel!**

Regelmäßig besuchen uns die Kinder der VS und MS Stubenberg und freuen sich an dem vielfältigen Angebot! Auch in diesem Bereich sind wir immer am aktuellen Stand! Und wir bieten vielfältige Veranstaltungen und wohlwollende Gespräche!

**Unser Schwerpunkt Klimaschutz = Schöpfungsverantwortung zeigt intensive Früchte!** Der Stubenbergkalender hat vielen große Freude gebracht! Verschiedene Veranstaltungen dazu gibt es in der Bücherei, sie werden unter nebenstehendem Logo angekündigt.

Alle Bewohner:innen von Stubenberg, vor allem Kinder und Jugendliche, sind herzlich eingeladen, mitzudenken und mitzutun, wir wollen uns gemeinsam für eine lebenswerte Erde einsetzen!



Wir dürfen uns wieder für das gute Miteinander mit unserer Pfarre und den Pfarrbewohner\*innen bedanken.

Besonders große Freude bereitete unseren Bewohner\*innen der **Besuch der Herbergsucher** im Dezember, die Marienstatue wurde sehr liebevoll für diesen Abend bei uns aufgenommen. Bei Tee und Gebäck konnte danach noch gemütlich geplaudert werden.



Herzlichen Dank möchten wir auch an die **Stemsingerinnen** aussprechen, die mit Ihrem tollen Gesang nicht nur Gottes Segen, sondern vor allem auch viel Freude in unser Haus brachten. Eine besondere Freude war es auch für mich, dass ich an diesem Tag als „Casper“ mit dabei sein durfte.

*Danke!*



Bezüglich der Besuchsregelungen in Pflegeheimen gibt es seit 16.12.2022 eine Erleichterung, sodass das Tragen von FFP2-Masken im gesamten Innenbereich noch verpflichtend, jedoch der 3-G-Nachweis gefallen ist.

Unsere aktuellen Besuchsregelungen finden Sie wie immer auf [www.gw-stubenberg.at](http://www.gw-stubenberg.at)

**Wir wünschen allen ein gesundes und gesegnetes neues Jahr und freuen uns auf viele Begegnungen bei uns im Haus.**

**Michaela Almer-Reisenhofer, Heimleitung  
und das gesamte Team  
Gepflegt Wohnen Stubenberg**

Einladung

*Wortgottesfeier  
der Liebe*

**mit Segnung der Paare**

Dienstag, 14. Februar 2023  
um 19 Uhr in der  
Pfarrkirche Stubenberg

Musikalisch gestaltet von  
SängerInnen  
des „Seelsorgeraum Kulm“



## Ehejubiläumssonntag

Zahlreiche Jubelpaare wurden zum 2. Jubiläumssonntag, am 1. Adventssonntag, geladen und feierten auch gemeinsam diese Festmesse. Der festliche Gottesdienst wurde von Vikar Mag. Isidore Ileadigo Ibeh und Pfarrer Otto Treiber zelebriert. Die musikalische Gestaltung übernahm der Kirchenchor unter der Leitung von Gertraud Krobath. Vikar Ibeh gratulierte den Jubelpaaren zu ihrem langjährigen Zusammenhalt und zur Liebe zueinander, welche nicht immer selbstverständlich ist. Im Anschluss an die Heilige Messe wurden die Paare von Vikar Ibeh einzeln gesegnet. Als kleines Erinnerungsgeschenk wurde den Paaren eine Rose und eine Flasche Wein überreicht. Der Pfarrgemeinderat lud vor der Kirche zu einem kleinen Umtrunk ein.

Ein Danke an alle, die diesen Gottesdienst mitgestaltet haben. Weiterhin wünschen wir den Jubelpaaren Gesundheit, viele gemeinsame Jahre und Gottes Segen!



**STEINMETZBETRIEB  
RECHLING**

8212 Pischelsdorf  
Romatschachen 126  
Tel./Fax: 0 31 13 / 30 22  
Mobil: 0664 / 924 66 33

- Grabdenkmäler
- Grabrenovierungen
- Grabinschriften
- Grababtragungen



„Ihre Zufriedenheit  
ist mein Anliegen!“

*Johann Rechling*



## Adventkranzverkauf



Der Adventkranz stellt ein Symbol der Vorfreude auf Weihnachten dar. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen am traditionellen Adventkranzbinden spüren, dass dieses gemeinsame Tun auf die stillste Zeit des Jahres vorbereitet und einstimmt.

Danke an die vielen unterstützenden Hände, damit wir unseren Adventkranzverkauf abhalten konnten. Diese fleißigen Hände haben weit über 100 Adventkränze und Türkränze angefertigt und alle konnten verkauft werden.

Herzlichen Dank an den Reisigspender, der wie jedes Jahr das Reisig zur Verfügung stellte.

Der Reinerlös von € 2.138,- kommt der Kirchenerhaltung, dem Pfarrkindergarten und den Firmlingen zugute!



**Segnung des „neuerrichteten Gipfelkreuzes“ am Hoferberg in Siegersdorf am Samstag, dem 15. April 2023, um 17 Uhr.**

Errichtet auf Initiative von Wolfgang Lang mit Unterstützung von Familie und Freunden als Geschenk zum 50. Geburtstag seiner Lebensgefährtin Silke.



Alle Jahre wieder unsere fleißigen Männer beim **Christbaum aufstellen in der Kirche** und die Firmlinge beim Schmücken der Bäume. Ein großes Danke den Christbaumspendern Fam. Mag. Sperl aus Großhartmannsdorf und Fam. Spirk aus Kroisbach. Vergelt's Gott!

In den vier Pfarren des neugestalteten Seelsorgeraumes engagieren sich viele ehrenamtliche Helfer und Personen, die dafür nicht nur ihre Zeit, sondern oftmals auch finanzielle Mittel einsetzen. Daher ergeht an Sie alle die Bitte, honorieren Sie diese Leistungen dieser Personen, indem Sie die Herstellung und Verteilung der Pfarrblätter mit einem jährlichen Kostenbeitrag von € 10,- unterstützen! **DANKE!**

IBAN: AT43 3810 3000 0617 2720

# spindler

## ELEKTROTECHNIK

Tel.: 03113/85 55    www.spindler.at    office@spindler.at  
 Fax: 03113/85 55-35    A-8222 St. Johann bei Herberstein 88

## Friedhofsverwaltung

Immer wieder kommt uns zu Ohren, dass bei einigen Gräbern Blumen, Weihnachtsschmuck etc entfernt werden. Wir bitten jenes zu unterlassen, denn jede dieser Tat wird zur Anzeige gebracht. Danke!

Die Friedhofsverwaltung





# 20-C+M+B-23

## Sternsingeraktion der Pfarrre Großsteinbach

Ein herzliches Danke an alle SternsingerInnen, an alle Begleitpersonen und jene, die einen Mittagstisch für die

SternsingerInnen bereitgestellt haben. Wir wissen auch, dass es nicht selbstverständlich ist, die kostbare Zeit eurer

Ferien zu opfern, um uns dazu zu unterstützen, aber ohne euch würde diese Aktion nicht stattfinden können. Vergelt's Gott!





## Gassl-Advent

Der erste St. Johanner Gassl-Advent am Samstag, dem 3. Dezember 2022, war aufgrund der überraschend großen Anzahl an Besuchern für alle Beteiligten ein Erfolg und soll daher auch in diesem Jahr und zwar am Samstag, dem 9. Dezember, stattfinden.

Danke an Ulli Pacnik-Lueger für den Eierlikör und die Kekse, Julia Haider für die Kinderhauben, Traude Krumpfus, Sabine Falk und Richard Mauerhofer für die Arbeit bei der Veranstaltung!



## Christmette

Unsere diesjährige Christmette, zelebriert von Pfarrer Michael Seidl und Diakon Franz Seidler, war gut besucht und musikalisch gestaltet von der Singgruppe unter der Leitung von Michaela Preiß.

Eine Bläsergruppe des MV St. Johann spielte anschließend weihnachtliche Lieder am Kirchplatz und der Pfarrgemeinderat hatte für alle Punsch und Glühwein vorbereitet.



## Kinderkrippenfeier St. Johann

„Ein kleiner Stern am Himmel hatte ein unscheinbares Leben. So fragte er eines Tages die Sonne und den Mond danach, was denn seine Aufgabe für das Leben sei. Nachdem er auf seiner weiteren Reise auch Engel getroffen hatte, zeigte er den eilenden Betlehemsstern den Weg zur Krippe. Da sah der kleine Stern eine wunderschöne Szenerie: Die Tiere und Pflanzen, Engel und Menschen huldigten dem Kind.“ Genau deswegen – da Gott sich ebenso uns in einem unscheinbaren, schwächlichen Kind zeigt – war er bei unserem Krippenspiel im Mittelpunkt. „Die Geschichte vom kleinen Stern“ – alle großen prächtigen Sterne schauten herab auf den kleinen Stern, der die Geburt des Jesuskindes miterlebte. Im Vordergrund sollte die Vermittlung der Botschaft von der Bedeutung des Weihnachtsfestes stehen. Zahlreiche Besucher von Alt als auch Jung feierten mit uns den Geburtstag Jesu. Vielleicht muss man selber

Schwäche und Unbedeutsamkeit kennen, um dieses Wunder, dass Gott zu uns kommt, zu erkennen – sowie es auch der kleine Stern tat.

Er sah nur die strahlenden Augen des Kindes, und er wusste plötzlich: Manchmal muss man still werden, um die Boten Gottes zu sehen. Manchmal muss man im Dunkeln stehen, um wieder über den Glanz der Sterne staunen zu können. Manchmal muss man unscheinbar sein, um sich für andere öffnen zu können, und manchmal muss man am Rande stehen, um das zu sehen, was wirklich wichtig ist. Und so kann auch etwas ganz kleines plötzlich etwas ganz Großes vollbringen. Danken möchten wir den Eltern und Kindern für die große Bereitschaft, in dieser oft hektischen Zeit, extra Probetermine wahrgenommen zu haben. Im Namen aller Beteiligten hoffen wir auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr mit ebenso vielen und engagierten Beteiligten!

Anke Huber

## Adventkranzsegnung – Firmvorstellung – Ministrantenaufnahme – Pfarrcafe

Das alles fand am Sonntag, dem 27. November 2022 statt.

Unser Herr Pfarrer Mag. Michael Seidl segnete die mitgebrachten Adventkränze. PA Mag. Sieglinde Kahr kam mit den vier Firmlingen, die sich selbst kurz vorstellten und mit der Firmbegleiterin Heidi Grabner.

Die beiden neuen Ministranten David Nagl und Julian Suppan wurden in den Dienst aufgenommen und im Anschluss an den Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zum Pfarrcafe im Pfarrsaal und am Kirchplatz ein.



## Segnung der Ehejubilare

Der Segnungsgottesdienst für die Ehejubilare von 2022 fand am 8. Dezember statt. Anschließend an die Hl. Messe gab es für alle Tee und Kuchen.



## Verein zur Erhaltung und Renovierung des Hl. Grabes

Nach zwei ruhigen Jahren durften wir heuer wieder unsere Feste am Hl. Grab feiern. Zu Pfingsten gemeinsam mit der Blasmusik St. Johann bei Herberstein und im Juni dann noch unsere Sonnwendfeier.

Den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ein herzliches Dankeschön.

Heuer werden die Kapellen mit einem neuen Anstrich versehen, da der Putz dort und da leider schon abbröckelt.

Darauf freuen wir uns schon sehr, wenn die Kapellen dann wieder in neuem Glanz erstrahlen.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen und inspirierenden Aufenthalt am Hl. Grab und vielleicht sehen wir uns ja bei der einen oder anderen Veranstaltung.



## Sternsingeraktion 2023

Segne unsere Ohren, dass wir hören, wenn jemand uns ruft.  
 Segne unsere Augen, dass wir sehen, wo Unrecht geschieht.  
 Segne unseren Mund, dass wir Worte sprechen, die trösten.  
 Segne unsere Hände, dass wir helfen und Gutes tun.  
 Segne unsere Füße, dass wir gehen und deinen Frieden in die Welt bringen.

In unserer Pfarre wurden beim Sternsingen **4.750,35 Euro** gesammelt. Das ist eine wertvolle Unterstützung für Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Ein herzlicher Dank geht an rund 30 beteiligten Sternsinger-Aktiven und an alle Spender und Spenderinnen! Infos und online spenden auf [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at)



## Wilfing-Schuster-Kreuz

Auf Initiative von Erna Wilfing wurde das Schusterkreuz von SR Werner Hanzlik renoviert.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott!



## Lichtmesskerzen



Am Sonntag, dem 29. Jänner 2023, wurden in unserer Pfarrkirche die Lichtmesskerzen gesegnet.

Nach allen Sonntagsgottesdiensten im Februar hat die Pfarrbevölkerung die Möglichkeit, diese Lichtmesskerzen am Kirchplatz gegen eine Spende zu erwerben.

Falls es Ihnen nicht möglich ist zu kommen und Sie eine gesegnete Lichtmesskerze möchten, wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Pfarrgemeinderates!

## Rückschau 2022 – eine neue Pfarrgemeinderats-Periode beginnt!

Kein einfacher Start für die paar übriggebliebenen Pfarrgemeinderäte, mit dem Ziel, neue Mitglieder dazuzugewinnen. Ein schwieriges Unterfangen und jeder oder jede, der oder die zusagt, wird mit Freude aufgenommen.

Und so geht's dann an die Arbeit. Erstmals werden zu Ostern Auferstehungskkerzen bei den Speisensegnungen angeboten – ein erstes Erfolgserlebnis, da von der Bevölkerung gut angenommen. Dann das 350-Jahr-Jubiläum Kirchweihe, das Pfarrfest mit Schulhaussegnung, die Pfarrcafes in den Sommermonaten, das herrliche Erntedankfest . . . eine schöne neugestaltete und zeitgemäße Priestergrabstätte, Sanierung des Hubertuskreuzes und Kirchenriegelkreuz

durch SR Werner Hanzlik . . .

Wenn auch die Anzahl der Kirchenbesucher leider immer weiter zurückgeht, war es für die Pfarre aber trotzdem kein verlorenes Jahr. Und so sehen wir voll Zuversicht auf 2023 und hoffen, unsere Ziele (Sanierung der Kirchenstiege, Renovierung des Dorfkreuzes, Schließanlage bei der Pfarrkirche) realisieren zu können.

Gemeinsam klare Ziele verfolgen, als Fundament eine solide wirtschaftliche Basis, Solidarität, Zusammenhalt und ein tolerantes Miteinander.

DANKE! Vergelt's Gott allen, die in unserer Pfarre, in welcher Form auch immer, mitarbeiten. Bitte machen wir so weiter!

Hannes Falk



## Veranstaltungen im Haus der Frauen FEBRUAR – MÄRZ '23



### NEU ab Februar 2023:

**Frauenliturgien – von Frauen für ALLE**, 1 x monatlich, freitags, 19.07 Uhr bis 21.00 Uhr inkl. Agape

**Gemeinsam das Heil finden | Frauenliturgie - von Frauen für ALLE – Freitag, 10. Februar, 19:07 bis 21:00 Uhr**

„Heil in unheiliger Welt - der Verheißung trauen!“ Dieses Motto begleitet uns 2023 in unseren Frauenliturgien – von Frauen für ALLE! An diesem Abend feiern wir unseren Glauben mit dem Bibelwort Mt 15,21-28.

**Leitung:** Maga Birgit Diestler, Seelsorgerin u. Melanie Kulmer BEd., Liturgieleiterin. – **Kosten:** Freiwillige Spende erbeten!

**TopTipp: Die Mausefalle – weg mit dem Speck! | Kabarettistische, interaktive Farce in mehreren Akten mit Frühstück Samstag, 11. Februar, 8:30 bis 12:00 Uhr**

Ist die Katze aus dem Haus, haben die Mäuse Kirtag. Trotzdem ist der Kampf um den Speck kein Honiglecken, denn: manchmal spielt das Leben mit dir gern Katz und Maus. Und selbst Kirchenmäuse haben mitunter einen Kater, der ihnen eine Mausefalle vor das Speisgitter stellt. Humor über die Kirche der Zukunft.

**Leitung:** Mag. Alfred Jokesch, Priester, Kabarettist und Mag. Josef Promitzer, Theologe, Humor-Mentaltrainer, Kabarettist

**Veranstalter\*innen:** KBW Katholisches Bildungswerk und Haus der Frauen

**Kosten:** € 28,00 Kabarett inklusive Frühstücksbuffet

**Anmeldeschluss:** 8. Februar

**ValentinsDINNER mit Geigenmusi für Liebende**

**Dienstag, 14. Februar, 18:00 bis 21:00 Uhr**

Ein romantisches Dinner zu zweit mit Geigenmusik - was gibt es Schöneres am Valentinstag? Wir servieren euch ein 4-gängiges Menü für Liebende und „Die G'schmeidigen“ untermalen die romantische Stimmung mit Geige und Bassettl. Komm und genieße!

**Kosten:** € 53,00 inkl. 4-gängigem Valentins-Dinner, Geigenmusik.

**Anmeldeschluss:** 9. Februar

**Stich für Stich zum Lieblingsstück | Informationsabend zum Steiligen Nähkurs im März**

**Mittwoch, 15. Februar, 17:00 bis 18:30 Uhr**

Bei diesem Workshop schneiderst du dir unter fachkundiger Anleitung ein Kleidungsstück nach freier Wahl. Am Informationsabend klärst du mit der Leiterin, was du nähen möchtest und dafür benötigst. Sinnvoll ist es, bereits ausgewählte Kleiderteile und Stoffe zur Besprechung mitzubringen. **Termine Nähkurs:** 2., 9., 16., 23. & 30. März, 17.30 – 20.30 Uhr

**Mitzubringen:** bereits vorhandene Kleiderteile und Stoffe

**Leitung:** Rosa Flechl, Schneidermeisterin

**Kosten:** Freiwillige Spende; **Kosten für den Nähkurs:** € 162,- Teilnahmebeitrag + € 37,50 Verpflegung für alle 5 Termine

**TopTipp: „Wir wär'n soweit“ – 40 Tage Leichtigkeit | Aschermittwoch-Besinnung**

**Mittwoch, 22. Februar, 9:00 bis 16:00 Uhr**

Die Gewissheit, dass ich sterben werde, lädt mich umso stärker ein, jetzt zu leben, jetzt auf das zu sehen, was für mein Leben wichtig ist und wofür es sich zu leben lohnt. Um uns darauf in persönlicher Weise zu fokussieren, ist dieser Tag eine ganz besondere Gelegenheit: Leichter werden, den Rucksack ablegen und dem Leben vertrauen. Mit dem Segen der Asche beschließen wir diesen spirituellen Tag.

**Leitung:** Mag. Michael Kopp, Theologie, Seelsorge und Kabarett

**Kosten:** € 31,00 Teilnahmebeitrag + € 14,00 Mittagessen mit Getränk u. Kaffee-/Teejause – **Anmeldeschluss:** 17. Februar

**Glaube bewegt | Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen**

**Freitag, 3. März, 19:07 bis 21:00 Uhr**

Frauen aus Taiwan haben den Weltgebetstag 2023 vorbereitet. Im Fokus des Gottesdienstes stehen Verse aus dem Brief an die Gemeinde

in Ephesus (Eph 1,15-19). Glaube, friedliches Zusammenleben und Dankbarkeit spielen eine zentrale Rolle.

**Leitung:** Ingrid Ferstl, Maga Sieglinde Kahr und Maga Veronika Schweiger-Mauschitz, WGT-Vorbereitungsteam

**Veranstalter\*innen:** Haus der Frauen und Seelsorgeraum Kulm

**Kosten:** Mit deiner Spende, erbeten für ein Frauenprojekt, setzt du ein Zeichen weltweiter Solidarität.

**TopTipp: Liebe - in all ihren (Beziehungs-)formen | Frühstück für alle Menschen**

**Samstag, 11. März, 8:30 bis 12:00 Uhr**

Die Formen der Liebe können vielfältig sein, aufregend und intim. Wir alle leben sie unterschiedlich in Beziehungen zu unseren Mitmenschen, unseren Familien, Partner\*innen, Freund\*innen. Beziehungsformen und Zusammenleben stehen in einem ständigen gesellschaftlichen Wandel und werden hinterfragt: Muss Familie immer gleich bleiben? Muss sich romantische Liebe auf eine Person beschränken? Muss es ein „für immer und ewig“ geben? Bei diesem Frühstück für alle werden wir mit Menschen ins Gespräch kommen, die ihre eigenen Formen der Liebe gewählt haben.

**Kosten:** € 25,00 alles inklusive (Frühstücksbuffet und Teilnahmebeitrag)

**Steirer'wand aus zweiter Hand | Flohmarkt**

**Samstag, 25. März, 10:00 bis 17:00 Uhr**

Unser beliebter Trachtenflohmarkt-Laden öffnet nach der Winterpause wieder: Er ist wieder jeden ersten und letzten Samstag im Monat für dich in einem Nebengebäude vom Haus der Frauen offen.

## Gebetsabend im Kloster St. Gabriel

mit Bibelaustausch und Stille (Jesusgebet), 14-tägig jeweils Montag, 19–20 Uhr, Klosterkapelle St. Gabriel.

**Termine:** 13. u. 27.2., 13. u. 27.3., 17.4., 8. u. 22.5., 5.6.

**Kontakt:** Sr. Hildegard Altmann, 0676/8742 7234, benediktinerinnen.st.gabriel@graz-seckau.at,

**Kloster St. Gabriel, St. Johann/H. 7A, 8222 Feistritzal**

**Raiffeisenbank**  
Region Gleisdorf-Pischelsdorf

**WIR BRINGT LEBEN IN DIE REGION**  
**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Ein starkes Wir kann mehr bewegen als ein Du oder Ich alleine. Es ist die Kraft der Gemeinschaft, die uns den Mut gibt, neue Wege zu gehen, die uns befähigt und die uns hilft, Berge zu versetzen. Daran glauben wir seit mehr als 160 Jahren und das ist, was wir meinen, wenn wir sagen: WIR macht's möglich.

raiffeisen.at



*Die Heilige Taufe  
haben empfangen*



### Pfarre Pischelsdorf

**Helene Peinsipp**, Schattauberg  
**Elena Wilfling**, Gersdorf  
**Theodor Ludwig Grasberger**, Schachen

### Pfarre Stubenberg

**Miriam Katharina Plank**, Zeil

### Pfarre St. Johann/H.

**Leo Schloffer**, Albersdorf  
**Sophia Doppelhofer**, Eggersdorf

*Den Bund fürs Leben  
haben geschlossen*



### Pfarre St. Johann/H.

**Christina Back** und **Dominik Retter**,  
Stubenberg  
**BED Karin** und **Ing. Lukas Öhlinger**,  
Graz

*Im Frieden des  
Herrn sind entschlafen*



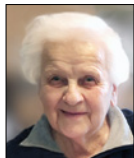
### Pfarre Pischelsdorf



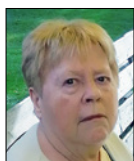
3.10.2022  
**Ernst Schett**  
80 Jahre  
Romatschachen



25.10.2022  
**Karl Felber**  
81 Jahre  
Preßguts



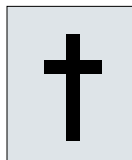
6.11.2022  
**Aloisia Windhaber**  
83 Jahre  
Hinterwald



9.11.2022  
**Ursula Rieger**  
82 Jahre  
Illensdorf



18.11.2022  
**Brigitta Freitag**  
100 Jahre  
Pischelsdorf



18.11.2022  
**Christophe Denis**  
43 Jahre  
Prebensdorf



19.11.2022  
**Irmgard Purkarthofer**  
84 Jahre  
Neudorf



19.11.2022  
**Titus Hüttl**  
68 Jahre  
Pischelsdorf



21.11.2022  
**Toni Rittich**  
67 Jahre  
Pischelsdorf



1.12.2022  
**Agnes Kutschera**  
82 Jahre  
Illensdorf



1.12.2022  
**Rita Huber**  
83 Jahre  
Hirnsdorf



15.12.2022  
**Rosa Fabsitz**  
82 Jahre  
Hirnsdorf



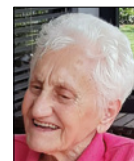
16.12.2022  
**Hubert Kulmer**  
88 Jahre  
Pischelsdorf



18.12.2022  
**Franz Gußmagg**  
85 Jahre  
Pischelsdorf



19.12.2022  
**Ferdinand Podnar**  
70 Jahre  
Fernitz



20.12.2022  
**Margarete Glössl**  
82 Jahre  
Reichendorf



23.12.2022  
**Gottfried Pieber**  
89 Jahre  
Romatschachen



24.12.2022  
**Ferdinand Schneider**  
83 Jahre  
Pischelsdorf



25.12.2022  
**Anton Proyer**  
88 Jahre  
Hofing

### EHRENTAFEL der Spender der Pfarre Pischelsdorf

Begräbnisopfer für † Maria Wilfling, Gersdorf	€ 222,20
Begräbnisopfer für † Karl Felber, Preßguts	€ 102,12
Begräbnisopfer für † Aloisia Windhaber, Hinterwald	€ 218,52
Taufspenden	€ 70,00
Verseshpende	€ 205,00
Begräbnisopfer für † Ursula Rieger, Illensdorf	€ 23,20
Begräbnisopfer für † Brigitta Freitag, Pischelsdorf	€ 122,70
Begräbnisopfer für † Christophe Denis, Prebensdorf	€ 235,00
Begräbnisopfer für † Irmgard Purkarthofer, Neudorf	€ 192,10
Begräbnisopfer für † Titus Hüttl, Pischelsdorf	€ 202,52
Begräbnisopfer für † Agnes Kutschera, Illensdorf	€ 595,92
Begräbnisopfer für † Rita Huber, Hirnsdorf	€ 158,22
Begräbnisopfer für † Rosa Fabsitz, Hirnsdorf	€ 205,80
Begräbnisopfer für † Hubert Kulmer, Pischelsdorf	€ 1.288,19
Begräbnisopfer für † Franz Gußmagg, Pischelsdorf	€ 279,42
Begräbnisopfer für † Margarete Glössl, Reichendorf	€ 112,60
Begräbnisopfer für † Gottfried Pieber, Romatschachen	€ 126,90
Begräbnisopfer für † Ferdinand Schneider, Pischelsdorf	€ 249,60
Begräbnisopfer für † Anton Proyer, Hofing	€ 305,60
Anst. v. Blumenspenden für Orgelrenov. Begräbnis Anton Proyer, Hofing	€ 730,00
Anst. v. Blumenspenden für Orgelrenov.: Karl u. Elisabeth Hödl, Illensdorf für † Agnes Kutschera	€ 100,00
Begräbnisopfer für † Josefine Kalcher, Hirnsdorf	€ 121,54



27.12.2022  
**Josefina Kalcher**  
95 Jahre  
Himsdorf

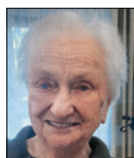
**Pfarre Stubenberg**



10.11.2022  
**Apollonia Almer**  
86 Jahre  
Freienberg 86



17.11.2022  
**Ildiko Toth**  
52 Jahre  
Stubenberg



13.12.2022  
**Maria Paar**  
96 Jahre  
Stubenberg



16.12.2022  
**Maria Freiberger**  
92 Jahre  
Stubenberg

**Pfarre St. Johann/H.**



15.11.2022  
**Stephanie Sassmann**  
91 Jahre  
Buchberg



20.11.2022  
**Friedrich Spitzer**  
89 Jahre  
St. Johann bei Herberstein



1.01.2023  
**Maria Sauer**  
92 Jahre  
Siegersdorf

**Pfarre Großsteinbach**



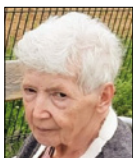
**Johanna Kornhofer**  
91 Jahre  
Blaindorf



**Josefa Eibel**  
95 Jahre  
Großhartmannsdorf



**Gerhard Maierhofer**  
55 Jahre  
Hartl



**Johanna Krenn**  
72 Jahre  
Kroisbach



**Maria Sommerbauer**  
72 Jahre  
Auffen

**Spenden**

- Kapelle Blaindorf:
- † **Johanna Kornhofer** € 175,00
- Kapelle Großhartmannsdorf:
- † **Anna Handl** € 302,00
- † **Josefa Eibel** € 244,00

**Begräbnisopfer**

- Pfarrkirche Großsteinbach:
- † **Josefa Eibel** € 177,84
- † **Johanna Kornhofer** € 154,99
- † **Anna Handl** € 122,80
- † **Johanna Krenn** € 274,14
- Kapelle in Auffen:
- † **Maria Sommerbauer** € 800,00
- Kapelle Kroisbach:
- † **Johanna Krenn** € 335,00

**Gratis!**  
*Beratung und Angebote!*  
*Preisvergleiche lohnen sich!*

**Grabsteinreinigung  
Inschriften  
Laternen**

**Grabanlagen  
ab 1.990,-**

**Stiegen - Granitböden  
Fensterbänke**

**JAHRESRÜCKBLICK Standesbewegungen 2022**

**Pfarre Pischelsdorf**

**Sterbefälle:** 81 Personen sind in unserer Pfarre verstorben (davon 32 Frauen und 49 Männer).

**Taufen:** 41 Kinder (davon 18 Mädchen und 23 Buben)

**Trauungen:** 8 Brautpaare haben sich das Sakrament der Ehe gespendet.

**Firmung:** 64 Jugendliche

**Erstkommunion:** 54 Kinder

**Pfarre Stubenberg**

**Sterbefälle:** 20 Personen sind in unserer Pfarre verstorben (davon 14 Frauen und 8 Männer).

**Taufen:** Es wurden 19 Kinder getauft (davon 11 Mädchen und 8 Buben).

**Trauungen:** 3 Brautpaare haben sich das Sakrament der Ehe gespendet.

**Firmung:** 13 Jugendliche

**Erstkommunion:** 22 Kinder

**Pfarre St. Johann/H.**

**Sterbefälle:** 11 Personen sind in unserer Pfarre verstorben (davon 6 Frauen und 5 Männer).

**Taufen:** 24 Kinder (davon 15 Mädchen und 9 Buben, davon 11 Kinder in Maria Fieberbründl)

**Trauungen:** 21 Brautpaare haben sich das Sakrament der Ehe gespendet (davon 6 Paare in Maria Fieberbründl und 3 Paare im Schloss Herberstein)

**Firmung:** 1 Jugendlicher

**Erstkommunion:** 14

**Pfarre Großsteinbach**

**Sterbefälle:** 22 Personen sind in unserer Pfarre verstorben (davon 12 Frauen und 10 Männer).

**Taufen:** Es wurden 7 Kinder getauft.

**Trauungen:** 1 Brautpaar hat sich das Sakrament der Ehe gespendet.

**Firmung:** 16 Jugendliche

**Erstkommunion:** 26 Kinder

VOR-ANZEIGE

**Fußwallfahrt**  
**der kfb Pischelsdorf nach Maria Fieberbründl**

**Datum:** Do, 16.3., **Treffpunkt:** 9.15 Uhr, Kaibing (GH Krickler), 10.30 Uhr: Hl. Messe in Maria Fieberbründl



### TERMINE PFARRE PISCHELDORF

So, <b>5.2.</b>	9.00 Uhr	<b>HI. Messe mit Blasiussegen</b>
Mi, <b>8.2.</b>	19.00 Uhr	„ <b>Eltern beten für Kinder</b> “, Pfarrheim Pischelsdorf
So, <b>12.2.</b>	9.00 Uhr	<b>HI. Messe</b> , Pfarrkirche Pischelsdorf
Fr, <b>17.2.</b>	15.00 Uhr	<b>Faschingsfeier</b> im Pfarrheim Pischelsdorf
So <b>19.2.</b>	9.00 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> (siehe Seite 7)
Mi, <b>22.2.</b>		<b>ASCHERMITTWOCH</b> 18.30 Uhr <b>Wort-Gottes-Feier mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>
Fr, <b>3.3.</b>	18.00 Uhr	<b>Dorfmesse</b> in der Kapelle Prebensdorf
Mo, <b>6.3.</b>	18.30 Uhr	<b>HI. Messe</b> , anschließend Frauenrunde
Do, <b>9.3.</b>	18.00 Uhr	<b>Dorfmesse</b> in der Kapelle Neudorf
Fr, <b>10.3.</b>	18.30 Uhr	<b>HI. Messe</b> in der Pfarrkirche, anschließend <b>Abend der Barmherzigkeit</b> mit Pfarrer Rosenberger
So, <b>12.3.</b>	9.00 Uhr	<b>Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder 2023</b> , anschließend <b>Suppenonntag</b> im Pfarrheim
Mi, <b>15.3.</b>	19.00 Uhr	„ <b>Eltern beten für Kinder</b> “, Pfarrheim Pischelsdorf
Fr, <b>17.3.</b>	18.00 Uhr	<b>Dorfmesse</b> in der Kapelle Gersdorf
Do, <b>23.3.</b>	18.30–20.30 Uhr	„ <b>Wachtgebetschulung</b> “ für die Region Oststmk. im Pfarrsaal Pischelsdorf, Anmeldung bei Andrea Schwarz (0676/87 42 75 18)
Fr, <b>24.3.</b>	18.00 Uhr	<b>Dorfmesse</b> in der Kapelle Hirnsdorf
Fr, <b>31.3.</b>	19.00 Uhr	<b>Dorfmesse</b> in der Kapelle Prebensdorf

### TERMINE PFARRE STUBENBERG

Do, <b>2.2.</b>	18.00 Uhr	<b>Kerzenssegnung</b> vor der Schule, anschließend <b>HI. Messe</b> in der Pfarrkirche, <b>Blasiussegen</b>
Fr, <b>3.2.</b>	14.30 Uhr 17.30 Uhr	<b>HI. Messe</b> , mitgest. von der kfb <b>Anbetung</b> , 18.00 Uhr <b>HI. Messe</b>
Sa, <b>4.2.</b>	16.00 Uhr	<b>Wort-Gottes-Feier für alle Ehrenamtlichen</b> der Pfarre Stubenberg als Dank für ihr Engagement
Mo, <b>13.2.</b>	18.00 Uhr	<b>Quelle des Lichtes</b> , Pfarrkirche
Di, <b>14.2.</b>		<b>VALENTINSTAG</b> 19.00 Uhr <b>Segensfeier für Liebende</b> (siehe Seite 12)
Mi, <b>22.2.</b>		<b>ASCHERMITTWOCH</b> 18.00 Uhr <b>HI. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>
Sa, <b>26.2.</b>	10.00 Uhr 14.30 Uhr	<b>Familienmesse</b> in der Pfarrkirche <b>Kreuzwegandacht beim Kulm/Kögerl-Kreuzweg</b> , gestaltet von der kfb
Fr, <b>3.3.</b>	14.30 Uhr 17.30 Uhr	<b>HI. Messe</b> , mitgestaltet von der kfb <b>Anbetung</b> , 18.00 Uhr <b>HI. Messe</b>
So, <b>12.3.</b>	10.00 Uhr	<b>Vorstellung der Erstkommunionkinder 2023</b> , anschließend <b>Suppenonntag</b> im Gemeindesaal
Mo, <b>13.3.</b>	18.00 Uhr	<b>Quelle des Lichtes</b> , Pfarrkirche
Sa, <b>26.3.</b>	9.45 Uhr 10.00 Uhr 14.30 Uhr	<b>Kindergottesdienst</b> <b>HI. Messe</b> in der Pfarrkirche <b>Kreuzwegandacht beim Kulm/Kögerl-Kreuzweg</b>

### TERMINE PFARRE ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN

Do, <b>2.2.</b>	17.00 Uhr	<b>HI. Messe</b>
Fr, <b>3.2.</b>	11.00 Uhr	<b>HI. Messe</b>
So, <b>5.2.</b>	8.30 Uhr	<b>HI. Messe mit Blasiussegen</b>
Mi, <b>22.2.</b>		<b>ASCHERMITTWOCH</b> 19.00 Uhr <b>HI. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>
So, <b>12.3.</b>	8.30 Uhr	<b>Vorstellung der Erstkommunionkinder 2023</b>

### TERMINE PFARRE GROSSSTEINBACH

So, <b>5.2.</b>	9.00 Uhr	<b>HI. Messe mit Blasiussegen</b>
Mi, <b>22.2.</b>		<b>ASCHERMITTWOCH</b> 18.30 Uhr <b>HI. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>
So, <b>12.3.</b>	10.30 Uhr	<b>Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder 2023</b>

### Pfarre Pischelsdorf

Mo, Fr und Sa: 18.30 Uhr **HI. Messe** (Sommerzeit: 19.00 Uhr)  
Di: 7.30 Uhr **Anbetung**, 8.30 Uhr **HI. Messe**  
Fr: **Dorfessen** (siehe Homepage bzw. Pfarrblatt)  
Sonn- und feiertags: 9.00 Uhr **HI. Messe**

### Pflegeheim Pischelsdorf

1. Mo im Monat: 10.00 Uhr **HI. Messe**,  
3. Mo im Monat: 10.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

### Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Pischelsdorf: Mo, Di und Fr:  
9.00 bis 12.00 Uhr  
**Tel.: 0 31 13 / 22 21**

### Pfarre Stubenberg

#### Pfarrkirche Stubenberg

Jeden 1. Fr. im Monat: 17.30 Uhr **Anbetung**, 18.00 Uhr **HI. Messe** (Sommerzeit: 18.30 Uhr **Anbetung**, 19.00 Uhr **HI. Messe**)  
Sa: 18.00 Uhr **HI. Messe** (Sommerzeit: 19.00 Uhr), jeden 1. Sa im Monat **Wortgottesdienst**  
Sonn- und feiertags: 10.00 Uhr **HI. Messe**  
jeden 2. Mo im Monat: 18.00 Uhr **Quelle des Lichtes** (Sommerzeit: 19.00 Uhr)

#### Pflegeheim Stubenberg

Di: 16.00 Uhr **HI. Messe** bzw. (1. Di im Monat **Wort-Gottes-Feier**)

### Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Stubenberg: Mo und Do:  
9.00 bis 12.00 Uhr  
**Tel.: 0676 / 87 42 65 16**

### Pfarre St. Johann b. Herberstein

#### Pfarrkirche St. Johann/H.

**Tel.: 0 31 13 / 2221**

Sonn- und feiertags: 8.30 Uhr **HI. Messe** (jeden 1. So im Monat **Familiengottesdienst**)

#### Kloster St. Gabriel

Morgengebet (Laudes): 7.15 Uhr  
Mittagsgebet: 11.30 Uhr  
Mo–Fr, 17.00 Uhr **HI. Messe**, anschließend **Vesper**

#### Wallfahrtskirche

#### Maria Fieberbründl

Mo, Mi und Fr: 9.00 Uhr **HI. Messe**  
So: 8.00, 9.30 und 15.00 Uhr **HI. Messe**

### Pfarre Großsteinbach

#### Pfarrkirche Großsteinbach

Sonn- und feiertags: 10.30 Uhr **HI. Messe**.  
Jeden 1. So im Monat findet die **HI. Messe** um 9.00 Uhr (anstatt 10.30 Uhr) statt. Jeden 2. und 4. Samstag im Monat: **HI. Messe** um 18.30 Uhr (Sommerzeit 19.00 Uhr)

#### Filialkirche Blaindorf

1. Sa im Monat: um 16.00 Uhr **HI. Messe** (von April–September 19.00 Uhr)

### Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Großsteinbach:  
Fr: 14.00–17.00 Uhr  
**Tel. 0676 / 87 42 67 10**